

## Interessensgruppe



### Bürgerinitiative „Verkehr mit Vernunft“

- Petra Müller
- Tobias Riedel



### Bürgerinitiative „Mobil für Alle“

- Josef Scholz
- Anastasia Pavlenko



### Wirtschaftsvertretung „Verkehr als Standortfaktor“

- Jens Meurer
- Sandra Nowak



### Jugendinitiative „Generation Verkehrswende“

- Amira Kaya
- Patrick Kramer



### Kommunales Verkehrsunternehmen ErlensMobil

- Ali Karaca
- Sibel König



### Kommunalverwaltung

- Claudia Wagner
- Markus Albrecht



### Moderation

- Carmen Sánchez
- Jürgen Weber

## Haltung am Runden Tisch

„Verkehr mit Vernunft“ **warnt** eindringlich **vor einem überzogenen Ausbau** des ÖPNV. Insbesondere Ausbaupläne, die wirtschaftliche Existenzen gefährden oder den Autoverkehr einschränken sieht die Initiative kritisch.

Die Initiative „Mobil für Alle“ setzt sich für eine bessere Anbindung des ländlichen Raums ein und **befürwortet den ÖPNV-Ausbau**, wenn er sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Bevölkerung orientiert.

Die Wirtschaftsvertretung steht dem ÖPNV-Ausbau positiv gegenüber, sofern er die **Erreichbarkeit von Unternehmen**, Fachkräften und Kundschaft **priorisiert**.

„Generation Verkehrswende“ ist die Stimme junger Menschen im Strukturwandel und für den ÖPNV-Ausbau. Die Initiative fordert einen **klimafreundlichen**, bezahlbaren und jugendgerechten **ÖPNV-Ausbau**.

Die Experten des kommunalen Verkehrsunternehmens **unterstützen** den Ausbau des ÖPNV, **sind aber vorsichtig** bei großen Projekten, die den tatsächlichen Bedarf oder die finanziellen und personellen Ressourcen überschreiten.

Die Kommunalverwaltung ist **skeptisch** gegenüber dem Ausbau des ÖPNV, da es finanzielle Einschränkungen und begrenzte Ressourcen gibt. Der Ausbau muss in ein langfristiges und gut geplantes Konzept integriert werden.

Die Moderatorin sorgt für eine **neutrale und zielgerichtete Diskussion** und stellt sicher, dass alle Perspektiven gehört werden. Sie verfolgt das Ziel, ein realistisches und umsetzbares Handlungspapier zu erarbeiten.